

Än Bitrag zum Walsrträffn vam 05.-08. Septembr 2019  
Vam Peter Meyer im Lötschental informiert

## **Di göttliche Schprach**

Äs gid ä hibschi Gschicht van dr göttliche Schprach. Dija chammu fr jedn Ort ganz schpeziell odr abr oich ä chli globalr vrzelln.

Alls hed dr Herrgott erschaffn, vrteilt und uifgiteilt kchabäd. D Froiwä und Männr, hells, dunkllrs und fischtrs, hochs und nidrigs. Sogar schiis Kunschtwärsch, ds Wallis, ischt mu wundrbar gigung. Är hed än morz Gschpass kchabäd. Fr schiis Kunschtwärsch z gniässn, hed är schich än äm wundrbarn Herbschttag, ins Paradiis uf Ärdn, ins Leetschtal bigä und hed als leschts, d Schprachä vrteild.

Ds änglisch, ds russisch, ds chinesischesch und all di andrun grossu Sprachä ischt mu ring gigung z vrteiln. Oich im Nordn di Titschu heind nid gmuggsud, im Südn d Italiänr heind sofort affa waschlu, sogar fr iischi Nachbarn d Eschtrichär hed r än passndi Schprach gfunn. D Franzosn hend das mid däm wälsch bigriffn und schich sofort in schiis Kunschtwärsch una muächa mid iru Sprach ins ds Wallis drin gidrengt.

Sidders hed schich liächt gwerd, abr ds Salgesch, ds Varu und vorallm ds Turtmann hed mu in Unmuäd de schon rächt diitlich kcherd.

Ins shtokku ischt ds Wälscha ändgültig än dr Lonzu.

Ob ächt van duä zu malu dr Schpruch chund: was Gott gitrennt hed muässmu nid grad sofort widr zäm tuä.

Im Paradis, im Leetschtal hed dr Herrgott van allän Sittun numma ä so äs sondrbars Murru kcherd. Redu heinsch ja nuch nid chenn.

„Jez wissämr oich wanna d Leetschär ds Murru heind, wensch ind dr Tschäggättularvu sind.“

Rächt wool is im Herrgott nid gsin, ab däm ganzn Uwilln. Duä hed är an göttliche Gidankn kchabäd: Ich gimm eiw, im obri Teil vam mim Kunschtwärsch än uissrgwendliche Schprach. Iär chend scha van Ort zu Ort nuch anpassu, dass mu nä pchend und oich chan undrscheidn, wanna dass r siid.

**Ich schenkn eiw mini Schprach. Iär derfäd redu wiä ich.**

Ä so siin miär zu ischän göttlichn Dialäktu chon.

Im Rahmen des Walserjahres sind im ersten viertel folgende Anlässe geplant

06. Januar 2019 nach der Vorabendmesse Dreikönigslesung auf dem Grossen Platz in Kippel, mit Liedern zum Dreikönigsfest

12. Januar Wurschtu im Buichärhuis. Wir zeigen wie die traditionelle Haus- und Blutwurst hergestellt wurde. Beachten sie bitte die Mitteilung in den Anschlagkästen.

28. Februar „Feistä Frontag“ um 18.00Chiächlu im obri Dorf.